

**PM 2021-10-07**

## **Geflüchtetenbelegung in hessischen Jugendherbergen endet**

***Die Jugendherbergen in Hessen planen die Rückkehr in die Normalität, vorweg wurde der Vertrag aber noch ein letztes Mal verlängert***

**Bad Homburg** Fünf hessische Jugendherbergen unterstützen aktuell die Arbeit des Regierungspräsidiums Gießen. In Büdingen, Grävenwiesbach, Kassel, Lauterbach und Limburg sind rund 650 Geflüchtete untergebracht, die sonst in einem Standort der Erstaufnahmeeinrichtung des Landes Hessens leben würden.

„Wir haben uns in Abstimmung mit dem Regierungspräsidium Gießen entschlossen, die ursprünglich bis Ende des Jahres 2021 geplante Belegung bis zum 31.3.2022 zu verlängern, nach einer kurzen umfassenden Renovierungsphase planen wir am 25.4.2022 wieder in den Regelbetrieb der fünf Häuser einzusteigen“, so Timo Neumann, Vorstandsvorsitzender der Jugendherbergen in Hessen. Die Jugendherbergen sind sukzessive vom Regierungspräsidium Gießen angemietet worden. Die erste Belegung startete Ende November 2020 in der Jugendherberge Büdingen, die letzte Anmietung erfolgte Mitte September dieses Jahres in der Jugendherberge Limburg.

Pressesprecher Knut Stolle: „Die Zusammenarbeit mit den Regierungspräsidium Gießen läuft hervorragend und die Möglichkeit in fünf Häusern langfristig Geflüchtete zu beherbergen freut uns außerordentlich. Zu wissen, dass wir Menschen in extremen Notlagen helfen können, bewegt uns sehr und macht uns stolz. Dazu gewinnen wir in der aktuell weiter schwierigen Pandemielage so auch eine gewisse betriebswirtschaftliche Sicherheit.“

### **Belegungsende wurde fixiert**

Trotz der vielen positiven Seiten der Zusammenarbeit haben sich der Landesverband der hessischen Jugendherbergen und das Regierungspräsidium Gießen frühzeitig auf einen Endtermin in der Belegung geeinigt. Timo Neumann: „Wir wollen hier ein klares Datum nennen, da wir unsere Jugendherbergen auch wieder unseren üblichen Gästen zur Verfügung stellen wollen, diese wollen planen und freuen sich bereits auf die anstehenden Aufenthalte. Die steigenden Impfquoten und die wieder zunehmende Normalisierung des gesellschaftlichen Lebens lassen uns hoffen, dass wir im Jahr 2022 wieder eine relativ normale Saison erwarten können“.

Die fünf aktuell von Geflüchteten belegten Jugendherbergen Büdingen, Grävenwiesbach, Kassel, Lauterbach und Limburg öffnen am 25.4.2022 wieder für den Normalbetrieb. Die Information sickert bereits langsam bei den Stammgästen der Jugendherbergen durch, auch auf den Webseiten der Häuser findet sich diese Information schon seit ein paar Tagen, dort ist auch die Onlinebuchungsmöglichkeiten wieder freigeschaltet worden. „Wir merken schon, dass die Anfragen wieder steigen. Insbesondere für Schulklassen und Gruppen, die in anderen Häusern vielleicht keinen Platz mehr gefunden haben, sind in diesen Häusern aber durchaus noch Kapazitäten verfügbar“, so Knut Stolle.